



Kirchheimer

Jahresrückblick 2018

Amtliche Mitteilung
der Gemeinde Kirchheim i.L.

Zugestellt durch Post.at

Ausgabe Dezember 2018



Foto: Rudolf Wiesner

www.kirchheim.at

*Ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2019
wünschen der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung
und die Bediensteten!*



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Kirchheimerinnen und Kirchheimer,
geschätzte Kinder, Jugend
und Freunde
von Kirchheim!



Und schon wieder geht ein Jahr dem Ende zu.

2018, ein Jahr geprägt von vielen Baustellen mitten im Ort im Rahmen der Kanalsanierung bzw. der Kanalerneuerung.

In diesem Rahmen wurde auch der Dorfplatz neu gestaltet und mit kleinflächigen Plasterungen vor dem Kriegerdenkmal, beim Eingangsbereich zum Kirchenwirt, rund um den Friedhof und bei den Asphaltbahnen versehen. Durch diese kleinen Maßnahmen wurde unser Dorfplatz aufgewertet und verschönert.

Auch die Straßenbeleuchtung wurde in diesem Bereich auf eine neue stromsparende LED-Technik umgestellt.

Bei den Bauarbeiten gab es natürlich auch immer wieder Verkehrsbehinderungen und Sperren. Herzlichen Dank bei den Anrainern für ihr Verständnis für die damit verbundenen Unannehmlichkeiten.

Der Telekombetreiber A1 hat heuer das Glasfasernetz mit Unterstützung der Gemeinde bis Kirchheim ausgebaut. Dadurch sind jetzt für viele Haushalte in Kirchheim höhere Bandbreiten im Internet möglich.

Der Ausbau und Erhalt der Infrastruktur prägte das Jahr 2018 und geht auch im nächsten Jahr weiter.

Den Rückblick auf das Jahr 2018 findet ihr in gewohnter Weise auf den folgenden Seiten.





RÜCKBLICK AUF 2018

Mit Einnahmen und Ausgaben von 1.484.500 Euro kann der ordentliche Haushalt 2018 ausgeglichen budgetiert werden.

Dies trotz Zuführung von Anteilsbeträgen an den außerordentlichen Haushalt in der Höhe von insgesamt 32.600 Euro für folgende Projekte:

<i>Neugestaltung Ortsplatz</i>	<i>20.000 Euro</i>
<i>Güterwege; Instandsetzung 2019</i>	<i>11.200 Euro</i>
<i>FF-Einsatzbekleidung Neu</i>	<i>1.400 Euro</i>

Möglich sind diese Projektfinanzierungen mit den Strukturfondsmitteln, welche die Gemeinden nach den Richtlinien der Gemeindefinanzierung NEU zusätzlich erhalten.

AUSBLICK AUF 2019

Am 14. Dezember hat der Gemeinderat den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen.

Der ordentliche Haushalt konnte mit einem geringen Überschuss von 3.500 Euro erstellt werden. Darüber hinaus sind 15.800 Euro als Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt budgetiert.

Natürlich wirkt sich die zur Zeit gute Wirtschaftslage positiv auf die Gemeindebudgets aus. Jedoch verlangt auch die neue Gemeindefinanzierung des Landes von den Gemeinden eine exakte Einhaltung der Budgetvorgaben und somit einen strengen Sparkurs quer durch sämtliche Bereiche der Aufgabenbereiche, um weitere Fördermittel zur Projektfinanzierung beanspruchen zu können.

Das Ziel soll eine Stärkung der Gemeindeautonomie sein, wozu die für Bauvorhaben erforderlichen Eigenmittel von den Gemeinden erwirtschaftet werden müssen. Dieses System

mit fix vorgegebenen Förderquoten soll ein Maximum an Planungssicherheit bei der Projektumsetzung gewährleisten.

Neue Buchführung ab 2020

Übrigens, der Voranschlag 2019 ist der letzte auf Basis der sogenannten Kameralistik. Ab 2020 wird die Buchführung der Gemeinden in Anlehnung an die Doppik völlig umgestellt. Dies führt zu weitreichenden Änderungen und bedarf umfangreicher Vorbereitungsarbeiten. So muss das gesamte Gemeindevermögen, von den Grundstücken über Gebäude, Straßen, Kanäle, Inventar, sogar bis hin zu den Randleisten der Fahrbahnen, neu bewertet werden.

Vor allem für Kleingemeinden mit wenigen Bediensteten bedeutet es eine große Herausforderung, dieses doch sehr komplexe System der Buchführung neben der Vielzahl an weiteren Aufgaben bewältigen zu können.

Ordentlicher Haushalt 2019		Außerordentlicher Haushalt 2019	
Einnahmen	1.542.700 Euro	Einnahmen	841.600 Euro
Ausgaben	1.539.200 Euro	Ausgaben	841.600 Euro
Ergebnis	+ 3.500 Euro	Ergebnis	0 Euro
Einige aussagekräftige Zahlen aus dem Voranschlag 2019			
Einnahmen		Ausgaben	
Abgabenertragsanteile	€ 621.200	Krankenanstaltenbeitrag	€ 158.600
Strukturfondsmittel	€ 70.100	Bezirksumlage (Beitrag an den Sozialhilfeverband)	€ 157.600
Finanzzuweisungen Bund/Land	€ 31.200	Landesumlage	€ 29.800
<u>Gemeindesteuern:</u>		Gastschulbeiträge	€ 64.100
Grundsteuer A	€ 8.000	Kostenbeitrag für Berufsschulen	€ 8.900
Grundsteuer B	€ 40.000	Gemeindebeitrag zur Tierkörperverwertung	€ 6.000
Kommunalsteuer	€ 112.000	Rotes-Kreuz; Rettungsbeitrag u. Beitr. f. Notarzwagen	€ 6.500
Erhaltungsbeitrag-Kanal	€ 3.400	Winterdienst	€ 16.000
Lustbarkeitsabgabe	€ 800		
Hundeabgabe	€ 2.800		
Verwaltungsabgabe	€ 3.500		



GEBÜHREN UND ABGABEN 2019

Rechtzeitig vor dem Jahresbeginn sind alljährlich die Gebühren des nächsten Jahres für die Gemeindeeinrichtungen festzusetzen.

So wurden in der GR-Sitzung am 14. Dezember die Gebühren für Kanal, Wasser und Müllabfuhr im Jahr 2019 auf Grundlage einer Kalkulation festgelegt.

Die Gemeinde ist bemüht, diese Gebühren so niedrig wie möglich zu halten, muss jedoch die vom Land vorgegebenen Mindestgebühren unbedingt einhalten.

Die Müllgebühr konnte dabei unverändert belassen werden.

Kräftige Erhöhung des Betriebskostenanteils von Kirchheim beim RHV Polling
Erstmals seit der Gründung des Reinhaltverbandes Polling wurde der Aufteilungsschlüssel unter den Verbandsgemeinden neu überar-

beitet und den aktuellen Einwohnergleichwerten angepasst.

Aufgrund der sukzessiven Erweiterung des Kanalnetzes der Gemeinde Kirchheim auf das gesamte Gemeindegebiet und des Umstandes, dass bei Gründung des Reinhaltverbandes der EGW-Anteil von Kirchheim eher niedrig bewertet wurde, erhöht sich der Anteil der Gemeinde Kirchheim am Aufteilungsschlüssel des RHV stark.

Dies führt ab 2019 zu einer kräftigen Steigerung des Betriebskostenanteils beim RHV für Kirchheim um jährlich rd. 20.000 Euro, was natürlich eine erhebliche Belastung für das Gemeindebudget bedeutet.

Künftig wird diese Anpassung der EGW-Werte durch den RHV in Jahresintervallen erfolgen, um eine möglichst gerechte Verteilung der Betriebskosten zu erreichen.

Kanalbenützungsgebühren:

- $4,51 \text{ Euro/m}^3 \times 40 \text{ m}^3 = 180,40 \text{ Euro/Person/Jahr}$
- 50 %-ige Reduzierung für Kinder bis 15 Jahre und Schüler bzw. Studenten mit weiterem Wohnsitz am Studienort
- Mindestbenützungsgebühr: 319,88 Euro/Jahr (alle Gebühren inkl. 10 % MWSt.)

Wassergebühren:

- Wohnhaus:
1,54 Euro/m³ Wasser sowie 85,80 Euro Grundgebühr/Jahr
- Gewerbebetrieb:
2,09 Euro/m³ Wasserverbrauch, mindestens 247,50 Euro/Jahr (alle Gebühren inkl. 10 % MWSt.)

Müllgebühren:

- 13,00 Euro/Abfuhr 90 l-Tonne
- 7,00 Euro/Abfuhr 60 l-Abfallsack
- 15,30 Euro/Abfuhr 120 l-Tonne
- 85,00 Euro/Abfuhr 1.100 l-Container
- 4,20 Euro/Abfuhr 120 l-Biotonne (alle Gebühren inkl. 10 % MWSt.)

Die Abfuhrtermine können dem beiliegenden Müllabfuhrplan entnommen werden.

Achtung aufgepasst!

Gratis-Müllsäcke für Familien mit Kleinkindern

Aufgrund des doch etwas längeren Abfuhrintervalls der Müllabfuhr erhalten Familien mit Kindern bis drei Jahren **5 Müllsäcke pro Jahr** kostenlos im Gemeindeamt.

Wir haben auch heuer wieder versucht, im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten Investitionen in die Gemeindeinfrastruktur zu tätigen.

Den Schwerpunkt unserer Investitionen bildete wiederum die Erschließung neuen Baulandes und somit der Straßen- und Kanalbau.

Auch die Sanierung der Altkanäle im Bereich der Kirchengasse, verbunden mit der Neugestaltung des Dorfplatzes, war dringend nötig.

Mit der Aufschließung des neuen Wohngebietes in Kirchheim wurde bereits begonnen. Dieses Projekt wird im kommenden Jahr den Hauptanteil unseres Bauprogrammes bilden.

GEMEINDEINFRASTRUKTUR 2018

Staubfreimachung Siedlungsstraße Ramerding

Im Vorjahr wurde in Ramerding anschließend an die bestehende Siedlung ein weiteres Bauland mit sechs Baugrundstücken aufgeschlossen.

Mit der Staubfreimachung der dafür neu errichteten Siedlungsstraße in einer Länge von rd. 180 m wurde dieses Projekt heuer fertiggestellt.

Fünf dieser Baugrundstücke sind bereits verkauft und teilweise schon bebaut.



Kanalsanierung mit Ortsplatzgestaltung

Ein aus finanzieller Sicht sehr aufwändiges Vorhaben war die notwendige Sanierung der Altkanäle für Schmutz- und Oberflächenwasser im Bereich der Kirchengasse. Aufgrund der beträchtlichen Rohrdimension von bis zu 1 m beim Oberflächenwasserkanal waren umfangreiche Erdbewegungen erforderlich.

Nachdem der gesamte Bereich rund um die Pfarrkirche sowie der Ortsplatz von diesen Baumaßnahmen betroffen waren, wurde auch der Ortsplatz und der Parkplatz bei den Asphaltbahnen neu gestaltet und teilweise mit einer Pflasterung versehen.

Ebenso wurde die Ortsbeleuchtung mit 12 modernen LED-Lichtmasten neu gestaltet.

So konnte mit diesem Projekt der Zentrumsbereich von Kirchheim wesentlich aufgewertet werden.





Aufschließung Wohnprojekt Kirchheim

Zwischen Sportplatz und Mühlbach Angleitner wird in Kirchheim ein neues Wohngebiet geschaffen.

Mit der Aufschließung dieses rd. 3 ha großen Areals mittels Straße, Wasserversorgung sowie Abwasser- und Oberflächenwasserentsorgung wurde kürzlich begonnen. Nach erfolgter Ausschreibung werden diese Infrastrukturarbeiten von der Firma Braumann aus Antiesenhofen durchgeführt.



So wurden bereits die Anbindungen an die bestehenden Ver- und Entsorgungskanäle hergestellt. Für die dadurch entstandene Verkehrsbeeinträchtigung auf dem Mühlbachweg ersuchen wir um Verständnis.

Auch eine Umlegung des Verbandssammlers des Reinhalteverbandes, welcher derzeit quer über das Baugebiet verläuft, ist erforderlich.

WOHNEN IN KIRCHHEIM

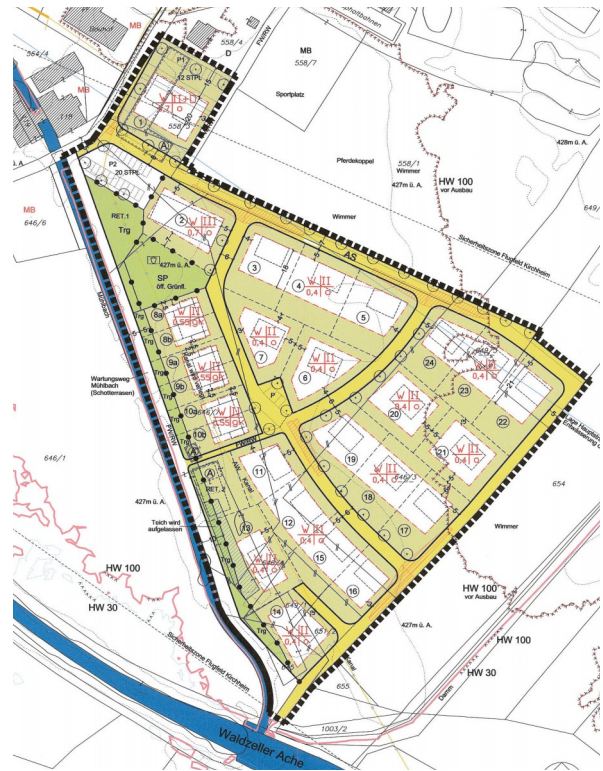
Mit diesem Infrastrukturprojekt wird ein neues Wohngebiet am Mühlbach Angleitner mit insgesamt 19 Einzelhausparzellen, 3 Doppelhäusern sowie Grundstücken für 2 Wohnblöcke erschlossen. Ein Doppelhaus befindet sich derzeit bereits im Bau.

Durch die Umsetzung des Hochwasserschutzprojektes ist dieses Areal gänzlich hochwasserfrei.

Die Details zum Verkauf dieser Grundstücke bzw. der Wohnungen werden zur Zeit fixiert und werden demnächst bekannt gegeben.

Mit diesem Wohnprojekt in attraktiver Zentrumsnähe wird ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung gesetzt.

Wir freuen uns über Ihr reges Interesse!



Hangwasserschutz

Als Maßnahme gegen das unkontrollierte Abschwemmen von Hangwasser bei Unwetterereignissen wurde in Ampfenham am Schmiedweg ein weiteres Rückhaltebecken errichtet.



Dieses Projekt wurde über die Agrarbehörde Gmunden in Zusammenarbeit mit der Flurbereinigungsgemeinschaft Ampfenham mit Obmann Johannes Holzinger abgewickelt und neben den Fördermitteln mit entsprechenden Interessentenbeiträgen der Anrainer und der Gemeinde finanziert.

Nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Finanzierungsmittel werden wir versuchen, dieses Vorhaben möglichst rasch weiterzuführen.

Gehwege

Ebenso sind wir um einen weiteren Ausbau des Gehwegenetzes an den Landesstraßen in unserem Gemeindegebiet und somit um die Erhöhung der Sicherheit für die Fußgänger sehr bestrebt. Dazu wurden der Gemeinde vom Land OÖ. Finanzierungsmittel in jedoch sehr eingeschränktem Ausmaß in Aussicht gestellt.

Wir werden versuchen, diese Mittel bestmöglich einzusetzen.

Oberflächenbelagerenerneuerung beim Güterweg Edt geplant

Über den Wegeerhaltungsverband Innviertel wird im kommenden Jahr der Oberflächenbelag des Güterweges Edt, welcher sanierungsbedürftig ist, erneuert.

Die Gemeinde hat dafür einen Interessentenbeitrag zu leisten.

A1 - Breitbandprojekt

Gemeinsam mit der A1 Telekom Austria AG wurde heuer in Kirchheim ein Breitbandprojekt umgesetzt. Damit konnte das vorhandene Kupferkabelnetz der A1 durch die Anbindung an externe Verteilerkästen auf eine wesentlich größere Bandbreite aufgewertet werden.

Für diese Verteilerkästen, welche in Kirchheim, Kraxenberg und Ramerding aufgestellt wurden, musste eine Glasfaseranbindung geschaffen werden, wofür die Gemeinde der A1 die vorhandenen Leerrohre unentgeltlich zur Verfügung stellte.



Durch diese Unterstützung der Gemeinde konnte dieses Projekt auch in Kirchheim realisiert werden.

Neugestaltung des Römerradweg-Rastplatzes in Ramerding

Über Initiative des Tourismusverbandes s'Innviertel wurden die Informationstafeln aller Rastplätze am Römerradweg neu gestaltet.



In diesem Zuge hat die Gemeinde den Rastplatz in Ramerding mit einer Pflasterung versehen. Auch die Tische und Bänke werden noch erneuert.

Einheitliches Beschilderungssystem für Gewerbebetriebe

Um ein geordnetes Leitsystem zur Ankündigung der örtlichen Gewerbebetriebe zu schaffen, wurden an den Kreuzungspunkten des Alleenweges und des Mühlbachweges einheitliche Beschilderungstafeln errichtet.

Die Gewerbebetriebe leisteten dazu einen Kostenbeitrag.

**Motorikpark für Spielplatz beim Kindergarten**

Um den Kindern mehr Bewegungsmöglichkeiten zu bieten, wurde heuer der Spielplatz beim Kindergarten um einen Motorikpark erweitert.

Die Kinder können dabei ihre Kletter- und Balancekünste unter Beweis stellen.





725 Einwohner



272 Häuser



285 Haushalte

WIR GRATULIEREN ZUM NACHWUCHS HERZLICH



Nadine Schwarz und
Daniel Kriechbaum
Kraxenberg
zur Tochter **Hanna Theresa**



Natascha u. Michael
Rachbauer-Spindler
Federnberg
zur Tochter **Fabienne**



Mag. Marianne Tripl und
DI Clemens Huber
Am Kreuzberg
zum Sohn **Jonathan**



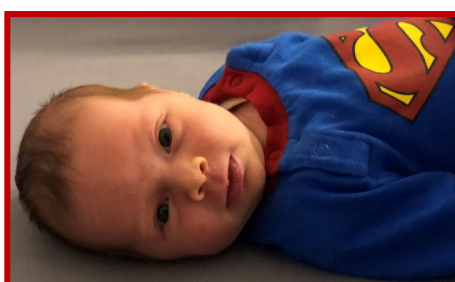
Johanna Maier und
Christian Steingreß, Buch
zum Sohn **Lorenz**



Bettina Gruber und
Herbert Steinhofer
Mühlbachweg
zur Tochter **Hanna Luisa**
(mit ihrem Bruder Jonas)



Katrin und Wolfgang Danner
Rödham
zum Sohn **Ferdinand**



Dr. Karin Murauer und
DI Christian Treiblmeier
Eichenweg
zum Sohn **Maximilian Christian**



WIR GEDENKEN UNSERER LIEBEN VERSTORBENEN



Johann Spindler
Federnberg
† 7. Februar 2018
im 80. Lebensjahr



Maria Reischenböck
Schacher
† 31. Juli 2018
im 85. Lebensjahr



Maria Dallinger
Ampfenham
† 24. September 2018
im 99. Lebensjahr

AUCH JENE, DIE EINE LANGE ZEIT IHRES LEBENS IN UNSERER GEMEINDE
VERBRACHT HABEN, BEHALTEN WIR IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG



Roswitha Mairhofer
Kraxenberg
† 26. März 2018
im 51. Lebensjahr



**Maria
Fischer-Kühberger**
Au
† 13. April 2018
im 79. Lebensjahr



Helga Bergthaler
Aspach
† 2. Juni 2018
im 76. Lebensjahr



Karl Haider
Schardenberg
† 9. Februar 2018
im 54. Lebensjahr



*Du bist nicht mehr da, wo du warst -
aber du bist überall, wo wir sind.*



BLUTSPENDE- AKTION

der **Gemeinden Kirchheim
und Wippenham**
am Montag,
4. März 2019
von **15:30 - 20:30 Uhr**
in der **Volksschule
Wippenham**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



WINTERDIENST - Wichtiger Hinweis

Gehsteige räumen und streuen - Anrainerpflichten!

Wie alljährlich macht die Gemeinde die Liegenschaftseigentümer entlang der Gehsteige innerhalb eines Ortsgebietes auf ihre Verpflichtung zur Besorgung des Winterdienstes auf Gehsteigen aufmerksam.

„Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft befindlichen Gehsteige in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee geräumt sowie bei Glätte bestreut werden.“

Die Gemeinde hat das Räumpersonal dahingehend angewiesen, die Gehsteigräumung fall-

weise - vor allem bei stärkerem Schneefall - zu übernehmen. Die Anrainer dürfen sich jedoch nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch diese fallweise, freiwillige Gehsteigräumung durch die Gemeinde die Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 der Straßenverkehrsordnung befreit werden und die Haftung hinsichtlich des Winterdienstes auf Gehsteigen ebenso wie auf den Privatflächen bei den Liegenschaftseigentümern verbleibt.



FROHE WEIHNACHTEN

und viel Glück und Erfolg im
neuen Jahr 2019!

*Ihr Raiffeisen-Team
in Kirchheim!*



 .com/raiffeisenried

www.raiffeisen-ried.at



Rudolf Wiesner



Walter Haidenthaler

PERSÖNLICHE
BERATUNG
in Ihrer Nähe



**Raiffeisenbank
Region Ried i.L.**

Meine Bank in Kirchheim

INFORMATION DES FORSTDienstES DER BH RIED I.I.

Borkenkäfer – wie geht's weiter?

Nach einem langen und warmen Frühling, Sommer und Herbst und so vielen von Borkenkäfern befallenen Fichten wie noch nie, ist jetzt Zeit zum Durchatmen, Bilanzieren, Vorausplanen ...

Die Aufarbeitung befallener Bäume muss weitergehen!

– in Ihrem eigenen Interesse und dem Ihrer Waldnachbarn – beobachten Sie Ihren Wald weiter, entfernen Sie schnell befallene und verdächtige Bäume. Selbst eine sehr kalte Witterung beeinträchtigt die Borkenkäfer kaum – er ist nur im "Winterschlaf".



95% des neuen Befalls findet innerhalb von 500 m vom Altbefall statt.

Die beste vorbeugende Bekämpfung sind Fangbäume in Befallsnestern von mindestens 17 Käferbäumen – und werden mit einer Förderung unterstützt. Nützen Sie das Wissen und die Erfahrung der Bezirksförster dafür!

Förderungen müssen **VOR** der Durchführung der Maßnahmen beantragt werden. Nicht nur bei Fangbäumen, auch bei Wiederaufforstungen oder beim Verhacken von Restholz. Wir bitten Sie dringend, die Anträge im Jänner und Februar abzuwickeln. Grundsätzlich ist die Aufforstungsförderung umso höher, je weniger Fichten gesetzt werden – naheliegend bei dem Schadereignis und der kommenden Klimaerwärmung.

Auch von Widhaufen geht hohes Risiko aus – bitte denken Sie daran und hacken Sie das Astmaterial spätestens im Frühjahr ein oder lagern Sie es – wie Borkenkäferstämme - mindestens 500 m vom Wald entfernt.



Bei den intensiven Schlägerungsarbeiten sind auch viele Wege schwer belastet worden, trotz der Trockenheit. Auch öffentliche Wege müssen von den Wegbenützern wieder hergerichtet werden, wenn die Fahrbahn, die Schächte, Durchlässe oder die Wasserableitung schwer beschädigt wurden. Bei privaten Straßen ist die Sanierung in den Satzungen der Forststraßengemeinschaft geregelt oder die Wegeberechtigten müssen sich selbst darüber einigen.

Die Existenz des Waldes ist durch Stürme, Schnee, Trockenheit und Schädlinge nicht gefährdet, er wird weiter Holz liefern und unseren Lebensraum, Wasser und Luft schützen. **Sicherlich wird sich aber die Zusammensetzung der Baumarten unserer Wälder ändern (müssen)!**

Forstdienst der BH Ried im Innkreis

(Ing. Dipl.-Ing.(FH) Rudolf Auinger, M.Sc. 0664 60072 68452)



Snow & Action Days: Skipässe um nur 20 Euro!

Für die 4youCard-Community werden die Snow & Action-Days am 19. und 20. Jänner auf der Höss in Hinterstoder der absolute Knaller. Actionfans erwartet ein spektakulärer Bagjump und in der Quizgondel gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Beim Einkehrschwung in der Bärenhütte wartet die 4youCard noch mit der Fotobox und vielen weiteren Attraktionen auf. Neu in diesem Jahr gibt es auch eine Schnitzeljagd, die quer durch eines der schönsten Skigebiete in Oberösterreich führt. Und das Beste: Die Tagesskipässe gibt es an beiden Tagen um jeweils nur **20 Euro!** Die Tickets können direkt vor Ort gekauft werden.



4youCard Star Movie-Kinovorteil im Jänner und Februar!

Wenn es draußen bitter kalt ist, lockt ein gemütlicher Kinoabend. Mit der 4youCard bekommen Jugendliche im Jänner und Februar jedes Kinoticket in den Star Movie Kinos um **7 Euro***. Egal welchen Sitzplatz, Tag oder Film ihr wählt. (* Aufpreis bei 3D Filmen, Überlängen, Deluxe-Bestuhlung und Sonderveranstaltungen)

Nähere Infos zu diesem und weiteren Vorteilen gibt's auf www.4youcard.at.

AKTUELLE INFORMATION DES BAV RIED

Reparieren statt Wegwerfen!

Waschmaschine oder Kaffeemaschine kaputt? Hose zerrissen und Sohle verloren? Die gute Nachricht: Es gibt wieder Fachgeschäfte, die Ihre wertvollen Dinge reparieren!



www.umweltprofis.at

Informationen dazu finden Sie im **Online-Reparaturführer** www.reparaturfuehrer.at/ooe

Dieser soll den Konsument*innen das Auffinden von regionalen Reparaturbetrieben erleichtern und die Reparatur gegenüber dem Neukauf stärken. Das führt nicht nur zu einer gesteigerten Wertschöpfung in der Region, sondern auch zu Ressourcenschonung durch Abfallvermeidung!

Attraktives Detail am Rande:

Seit September 2018 gibt es den **Reparaturbonus des Landes OÖ**:

Lässt man als Privatperson ein **Elektro-Haushaltsgerät** in einem Geschäft reparieren, das auf www.reparaturfuehrer.at/ooe registriert ist, bekommt man einen **Bonus** (50% der Reparaturkosten oder max. **100 €/Jahr**).

Der Antrag hierfür kann online (www.land-oberoesterreich.gv.at) → Suche nach "Reparaturbonus" oder per Post gestellt werden.



Gesunde Gemeinde Kirchheim

Das Thema Gesundheit wird bei unseren Planungen verschiedener Veranstaltungen im KBW Team regelmäßig berücksichtigt.

Jetzt neu im Bezirk Ried: www.gesundesried.at

Die Gesundheitsregion „Gesundes Ried“ versteht sich als Gesundheitsnetzwerk mit dem Ziel, eine langfristige und nachhaltige Vernetzung der Förderung und Entwicklung der Gesundheitsversorgung im Innviertel zu etablieren.

Neben der Schaffung einer Kooperationsplattform mit allen Partnern aus dem Gesundheits- und Sozialsystem steht die Förderung der Gesundheitskompetenz und Gesundheitsbildung für die Bevölkerung im Mittelpunkt der Aktivitäten des ehrenamtlichen Vereins.

Aktuelles Thema:

Angebote zur Raucherentwöhnung - Nichtraucher, aber dauerhaft!

Auf Vorschläge zu gewünschten Veranstaltungen „Gesunde Gemeinde Kirchheim“ freuen wir uns!

kbw@kirchheim.at oder Hans Hartl 0664 430 06 95



Kons. Hans Hartl

Gesunde Gemeinde Kirchheim

AKTUELLES ZUM THEMA GESUNDHEIT BIETET AUCH DIE OÖ. GKK

Leichter leben!+

Kursstart: Mi, 23.01. – 24.06.2019 um 18:00 Uhr
in der Oö Gebietskrankenkasse Ried
www.oegkk.at/leichterleben



Die OÖGKK bietet in Zusammenarbeit mit der VHS OÖ ein Gewichtsreduktionsprogramm für Erwachsene an. In Gruppen mit max. 16 Teilnehmer/innen werden Sie von einer Ernährungsfachkraft dabei unterstützt Ihre Ernährung umzustellen. Parallel dazu lernen Sie von einem/einer ausgebildeten Bewegungstrainer/in wie Sie mehr Bewegung in Ihren Alltag bringen und wie viel Spaß leichtes Ausdauertraining in der Gruppe macht.

- ☐ Für Erwachsene mit BMI von 30 – 39,9
- ☐ 5 Ernährungstermine zuzüglich Einkaufs-/Kochtraining
- ☐ 10 Bewegungstermine
- ☐ 1 Verhaltensmodul
- ☐ Kosten: Selbstbehalt € 50,00

Bei Rezeptgebührenbefreiung ist der Kurs kostenlos.

Information und Anmeldung:

E-Mail: abnehmprogramm@oegkk.at / Internet: www.oegkk.at -> Gesund bleiben



Rauchfrei durchs Leben

Kursstart: Di, 15.01. – 12.02.2019 um 17:30 Uhr in der Oö GKK Ried
www.oegkk.at/rauchfrei

Die OÖGKK bietet in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmedizinischen Dienst (AMD) ein Raucherentwöhnungs-Programm an. Der Kurs wird von einer Psychologin durchgeführt.

- ☐ Raucherentwöhnung für Erwachsene
- ☐ 5-Wochen (1 Treffen pro Woche)
- ☐ Kosten: Selbstbehalt € 40,00

Information und Anmeldung:

E-Mail: rauchfrei@oegkk.at / Internet: www.oegkk.at -> Gesund bleiben





ROTES KREUZ - BEZIRKSSTELLE RIED INFORMIERT

Schon im nächsten Moment kann ein Ersthelfer zum Lebensretter werden, in dem er durch seine Ersthilfe-Maßnahmen wertvolle Zeit bis zum Eintreffen der Rettungskräfte ausschlaggebend überbrückt.



Aus Liebe zum Menschen.

Erste-Hilfe-Grundkurs

16 Stunden

Kurskosten: 75,00 Euro

14.01. bis 23.01.2019

jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr

Bezirksstelle Ried

13.03. bis 27.03.2019

jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

Ortsstelle Mettmach

Erste-Hilfe-Auffrischkurs

8 Stunden

Kurskosten: 52,00 Euro

28.01. u. 31.01.2019

jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr

Bezirksstelle Ried

19.03. u. 21.03.2019

jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr

Bezirksstelle Ried

Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs

6 Stunden

Kurskosten: 42,00 Euro

03.04. u. 10.04.2019

jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

Bezirksstelle Ried

Anmeldungen bei: Gertraud Schiefecker: gertraud.schiefecker@o.rotekreuz.at

oder: ri-office@o.rotekreuz.at; Tel. 07752 81844 114

Nähere Informationen zu diesen Kursen oder weitere Kurse finden Sie auch unter:

www.rotekreuz.at

DIE FEUERBESCHAU - VORBEUGENDER BRANDSCHUTZ

Mit der feuerpolizeilichen Überprüfung, in der Umgangssprache „**Feuerbeschau**“ genannt, hat die Gemeinde in regelmäßigen Abständen die Brandsicherheit von Gebäuden und Anlagen zu überprüfen.

Um dieser gesetzlichen Vorgabe gerecht zu werden, wurde heuer an zwei Tagen gemeinsam mit einem Sachverständigen der Brandverhütungsstelle OÖ. die Feuerbeschau durchgeführt.

Begonnen wurde bei den sogenannten Risikoobjekten und den Gewerbebetrieben. Im Frühjahr des nächsten Jahres wird die Feuerbeschau mit drei Begutachtungstagen fortgesetzt, wobei vorrangig die Landwirtschaftsbetriebe begutachtet werden müssen. Eine Verständigung dazu erfolgt rechtzeitig.

Feuerpolizeiliche Überprüfung bewahrt vor Leid und Schaden

Viele tausende Mängel werden jährlich im Rahmen der Feuerbeschau landesweit festgestellt und jeder einzelne Mangel hätte Ursache eines Brandes sein können. Was durch die Feuerbeschau an Leben und Werten gerettet wurde und wird, lässt sich zwar nicht exakt messen. Aus Einzelfällen weiß man aber, dass viel Leid verhindert und viele Millionen erspart wurden.



**Brandverhütungsstelle
Oberösterreich**



UNSERE KULTURDORFSCHULE INFORMIERT

Im Schuljahr 2018/19 besuchen insgesamt **31 Schülerinnen und Schüler** die Kulturdorfschule Kirchheim.

In der ersten und zweiten Schulstufe (1. Klasse) unterrichten **Frau SR Hildegard Hartl** und **Frau VOL Ulrike Mayrhofer**.

Die dritte und vierte Schulstufe (2. Klasse) unterrichten **Frau Direktorin OSR Maria Jöchtl-Hartinger** (bis 30.11.), **Frau Theresa Fellingner** (ab 1.12.) und **Frau SR Hildegard Hartl**.

Ab 1.12. leitet **Frau Direktorin OSR Margit Holzmann** die Schule, sie ist zugleich Direktorin an der Volksschule Mehrnbach.

Den Religionsunterricht erteilt in beiden Klassen **Frau RL Gertraud Strasser**.

1. Schulstufe	5 Buben	3 Mädchen
2. Schulstufe	3 Buben	1 Mädchen
3. Schulstufe	5 Buben	5 Mädchen
4. Schulstufe	6 Buben	3 Mädchen



1. Schulstufe
mit Enrico, Leon, Luisa, Mara, Nico, Quentin, Simon, Sophia



2. Schulstufe
mit Julian, Matthias, Sarah und Sascha



3. Schulstufe
mit Alina, Andreas, Dana, Elias, Emma, Fabian, Felix, Hannah, Jana und Jonas.



4. Schulstufe
mit Diana, Jakob, Julian, Julius, Leonhard, Magdalena, Merlin, Michael und Sophie.

BUNTER NACHMITTAG

Zum Bunter Nachmittag unter dem Motto „Potpourri“ lud die Kulturdorfschule am 10. März ein.

Schuldirektorin Frau Maria Jöchtl-Hartinger konnte Eltern, Geschwister, Verwandte und Freunde der Schulkinder begrüßen. Auch viele Ehrengäste folgten der Einladung zum Bunter Nachmittag.



Mit Liedern, Tänzen, Sketches, Gedichten, Turnvorführungen und Instrumentalstücken boten die Kinder ein unterhaltsames und kurzweiliges Programm.

Die zahlreichen Besucher belohnten die herausfordernde Vorbereitungs- und Probenarbeit mit großem Applaus.

Zum Ausklang konnten sich Gäste und Akteure am reichhaltigen Buffet stärken, das die Eltern vorbereitet hatten.



DIE KULTURDORFSCHULE IST DER ZEIT WEIT VORAUSS

Schon seit vielen Jahren (noch lange vor dem kommenden Verbot der Plastiksackerl!) nähen die Kinder der 3. und 4. Schulstufe im Rhythmus von zwei Jahren als Geschenk zum Muttertag Stofftaschen. Auf den Fotos präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre handgearbeiteten Ringtaschen aus Mühlviertler Handtuchstoff. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Verminderung der Plastiksackerl.



ERNTE-DANKFEST

Auch dieses Jahr nahmen die Kinder der Kulturdorfschule am Sonntag, 30. September beim Erntedankfest der Pfarre teil. Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe gestalteten einen Erntewagen mit Feldfrüchten, Gemüse, Obst und Blumen. Frau Martina Weiermann backte Brotlaibe. Die Kinder der 4. Schulstufe zogen bei der feierlichen Prozession den Erntewagen, die Kinder der 3. Schulstufe trugen die Brotlaibe und die kleineren Kinder Erntekörbchen.



Nach der feierlichen Prozession wurden die Erntegaben in der Kirche zum Altar gebracht.

ADVENTKALENDER-BEWERB DER WEBERZEILE RIED

Dana Tomic: Preisträgerin beim Adventkalender-Bewerb der Weberzeile Ried

Über 500 Schülerinnen und Schüler aus dem Innviertel beteiligten sich am Adventkalender-Wettbewerb der Weberzeile Ried. Dazu gestalteten sie für die 24 Fenster Zeichnungen mit Motiven zum 200-jährigen Jubiläum von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“. Auch die Kinder der Kulturdorfschule nahmen am Wettbewerb teil.

Groß war die Freude bei Dana Tomic, sie war eine der 24 Preisträgerinnen und Preisträger.

„Licht an“ hieß es am Freitag, 30. November für die besten Bilder, die feierlich in der Weberzeile präsentiert wurden. Viele Mitschülerinnen und Mitschüler und die Lehrerinnen von Dana nahmen an der Präsentation teil und freuten sich mit ihr. Danas schönes Zeichenmotiv schmückt das Fenster Nummer 22 beim Adventkalender.





SCHLÜSSELÜBERGABE AN DER KULTURDORFSCHULE

Mit 1. Dezember 2018 ging die Leiterin der Kulturdorfschule, Frau Volksschuldirektorin OSR Maria Jöchtl-Harter, in den wohlverdienten Ruhestand.

Mehr als 20 Jahre (seit 1. September 1998) leitete sie mit großem Engagement die Schule und unterrichtete mit viel Einsatz in der 3. und 4. Schulstufe.

Ihre Nachfolgerin als Direktorin ist Frau OSR Margit Holzmann, sie leitet ab 1. Dezember die Volksschulen Mehrnbach und Kirchheim.

Die Unterrichtsstunden in der 3. und 4. Schulstufe übernahm Frau Theresa Fellingner.



HERZLICHEN DANK

Liebe Maria, namens der Gemeinde Kirchheim sprechen wir dir für dein Wirken als langjährige Leiterin unserer Volksschule unseren großen Dank und Anerkennung aus.

Wir wissen es sehr zu schätzen, dass du dich weit über deinen pädagogischen Aufgabenbereich hinaus in das Dorfleben eingebracht hast und es immer ein großes Anliegen von dir war, unsere Schulkinder in öffentliche oder kirchliche Anlässe einzubinden. Diese Feste werden dadurch umso lebendiger.

Wir danken dir für dein großes Engagement und deinen Einsatz zum Wohle unserer Kinder und wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute!

Die neue Leiterin unserer Volksschule und auch die neue Lehrerin heißen wir bei uns herzlich willkommen, die sich hiermit kurz vorstellen.



Mein Name ist **Margit Holzmann** und ich bin seit 1.12.2018 mit der Leitung der Kulturdorfschule Kirchheim betraut.

Ich habe mich gleich wohlgefühlt, als mich die Kinder und die Lehrerinnen in meiner neuen Schule so herzlich aufgenommen haben. Die Kleinschulen sind mir sehr vertraut, da ich 30 Jahre an der Volksschule Riegerting unterrichten durfte. 2003 bekam ich die Leitung der Schule. Leider wurde sie geschlossen, und so übernahm ich die Leitung der Volksschule Mehrnbach.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und wünsche mir mit allen Beteiligten der Schule eine gute Zusammenarbeit.

Sehr geehrte Kirchheimer und Kirchheimerinnen,
mein Name ist **Theresa Fellingner** und ich bin seit 3. Dezember 2018 die neue Lehrerin an der Volksschule, wo ich die 3. und 4. Klasse unterrichte.

Ich bin 23 Jahre alt und wohne in Ampflwang im Hausruckwald. Nachdem ich die Matura an der BAKIP Ried absolviert habe, studierte ich an der Pädagogischen Hochschule Salzburg das Volksschullehramt, das ich letztes Jahr im Juni abgeschlossen habe. Anschließend war ich ein Jahr im Gemeindekindergarten Ampflwang in der Sprachförderung tätig.

Zu meinen Lieblingsbeschäftigungen zählen Wandern und Lesen, aber auch die Musik. Seit elf Jahren bin ich Mitglied einer Musikkapelle, wo ich die Instrumente Oboe und Querflöte spiele. Darüber hinaus engagiere ich mich dort im Jugendreferat.

Ich freue mich sehr, das restliche Schuljahr mit meinen neuen Kirchheimer Schülerinnen und Schülern verbringen zu dürfen und die eine oder andere neue Erfahrung als Junglehrerin zu machen!





DER KINDERGARTEN STELLT SICH VOR



Der Kindergarten Kirchheim wird heuer eingruppig geführt. **21 Kinder** besuchen derzeit unsere Einrichtung.

Davon sind 7 Kinder Schulanfänger.

Die Kinder werden von **Christa Pumberger** als gruppenführende Pädagogin, von **Christine Wintersteiger** als Stützpädagogin und von **Barbara Ungar** als Helferin betreut.

RÜCKBLICK ABSCHLUSSWANDERUNG

Als Abschluss unseres Kindergartenjahres haben wir heuer einen Wandertag gemacht. Bei wunderschönem Wetter marschierten wir über den „Tonberg“ zur Waldstube. Dort verspeisten wir im Gastgarten unsere mitgebrachte Jause.

Gabi Lorenz bewirtete uns noch netterweise mit Kaffee und Kuchen! Einen herzlichen Dank an Gabi und an die Besitzer der Waldstube, die uns ihren Gastgarten und den Spielplatz zur Verfügung gestellt haben.

Weiter ging es auf dem Weg Richtung Kirchheim zu einem schönen Waldstück. Hier gestalteten die Kinder mit ihren Eltern tolle Waldgesichter und Waldhäuschen. Im Kindergarten angekommen, erwartete uns schon Bürgermeister **Bernhard Kern** mit einem leckeren Bauernhofeis. Danke!!

Mit Liedern und dem „Rausschmiss“ unserer Schulanfänger beendeten wir den schönen Vormittag.



EXKURSION ZUR FIRMA KATZLBERGER



Dank der Idee von Frau Daniela Brückl kam eine Exkursion zur Firma Katzlberger zustande. Sehr herzlich wurden wir von Brigitte und Wolfgang Katzlberger begrüßt.

Die Kinder und wir erlebten einen sehr interessanten und lehrreichen Vormittag, in dem wir sehr viel über Mülltrennung und Weiterverarbeitung erfuhren.

Wir wurden netterweise mit Getränken und einer leckeren Jause bewirtet. Als alle Kinder auch noch einen kleinen „Katzlberger“-LKW als Geschenk erhielten, war die Freude groß!



ENGLISCH IM KINDERGARTEN



Auch heuer wird im Kindergarten wieder Englisch angeboten.

Diane Studwell kommt jeden Mittwoch für eine Stunde zu uns. Der Bewegungsraum ist ein geeigneter Raum dafür, den Kindern Englisch in spielerischer Art und Weise mit viel Musik und Bewegung näher zu bringen. Die Kinder sind freiwillig und gerne bei den angebotenen Aktivitäten dabei.

Diane bemüht sich sehr, ein interessantes Programm für die Kinder der Gruppe zu bieten.

SPENDE VON DER VOLKSBANK

Sehr gefreut haben wir uns heuer über die großzügige Spende der Volksbank Aspach, die uns anlässlich des Weltspartages mit zwei Rutschautos überraschten.

Ein herzliches „Danke“ dafür!



GROSSE BACK-AKTION: HABERFELLNER MÜHLE SPONSERT BACKFEIN-BACKSETS FÜR DIE OÖ. KINDERGÄRTEN!

Die Haberfellner Mühle und die BezirksRundschau starteten im Herbst 2018 die große **Backfein Koch- und Backoffensive für oberösterreichische Kindergärten**. Auch wir hatten das Glück, für unseren Kindergarten diese Backsets zu erhalten.



Jedes Backfein Backset für oberösterreichische Kindergärten enthielt jeweils 25 Kleinkinderschürzen, 25 Bäckermützen, 10 kg Backfein Mehl und zwei Rezepthefte.

MARTINSFEST



Am Donnerstag, den 08.11. fand wieder unser alljährliches Martinsfest statt. Pater Wolfgang feierte dieses Jahr mit uns den Gottesdienst. Besonderen Wert legten wir wieder auf das Thema „Teilen“. Die Martinslegende war ein Schwerpunkt bei unserem Fest.

Bedanken möchte ich mich bei den Volksschulkindern, die für uns die Fürbitten gelesen haben.

Wir freuen uns, dass wir heuer wieder viele Besucher begrüßen durften und bedanken uns nochmals bei den Eltern für ihre Mithilfe und die leckeren Sachen, die sie für uns zubereitet haben.

NIKOLAUSBESUCH



Ein gerngesehener Gast im Kindergarten ist der Heilige Nikolaus. Mit viel Eifer und Vorfreude haben sich die Kinder auf seinen Besuch vorbereitet.

Bei einer schönen Nikolausfeier und anschließender gemütlichen Jause haben wir ein besinnliches Fest gefeiert. Jedes Kind bekam vom Nikolaus ein kleines Geschenk überreicht.

Danke an unseren Bürgermeister Bernhard Kern, der für uns wieder den Nikolaus gespielt hat.

GROßZÜGIGE SPENDE FÜR UNSEREN KINDERGARTEN

Bei Familie **Gerhard Hammerer und Silke Weiß** bedanken wir uns **sehr herzlich** für die großzügige Spende einer tollen Holzrutsche, die wir am Nikolaustag für unseren Bewegungsraum erhalten haben. Die Rutsche wird ein „Highlight“ im Bewegungsraum werden. Einen großen Dank dafür!

Namens der Gemeinde schließen wir uns diesem Dank natürlich recht herzlich an!



Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Das Kinderteam



DIE KIRCHHEIMER SPIELGRUPPE

In Kirchheim gibt es die Spielgruppen nun bereits 12 Jahre. Zur Zeit ist auch die aktuelle Gruppe mit 8 Kindern wieder voll und wir sind froh, dass wir in Kirchheim dafür eine Möglichkeit haben.

Die Treffen einmal in der Woche gehören für die Kirchheimer Kinder als auch für die Mama's einfach dazu. Es wird gesungen, gebastelt, gespielt - dabei kommt auch der Spaß und Unterhaltungsfaktor nicht zu kurz.

Die Spielgruppe „**Stupsnasen**“ unter der Leitung von Daniela Brückl wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes frohes neues Jahr.



Nicht am Gruppenfoto: Jonas Priewasser, Sophie Bodenhofer



DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Derzeit werden wieder Tagesmütter in Oberösterreich gesucht. Die meisten Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Wer gerne mit Kindern arbeitet, kann sich beim **Familienbund Oberösterreich** ausbilden lassen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter besteht aus einem theoretischen Teil und einem Praktikum. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine **Anstellung** als Tagesmutter/-vater zB beim Familienbund Oberösterreich möglich.

Kombinierte Ausbildung zu Tagesmutter/-vater und Helfer/in für „Einsteiger“

28. Februar 2019 bis Juni 2019 in Linz (Neue Heimat)

06. März 2019 bis Juni 2019 in Puchenu

22. März 2019 bis Juli 2019 in Vöcklabruck

Nähere Infos und Anmeldung unter familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.

OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung





FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHHEIM

Werte Kirchheimerinnen und Kirchheimer,

das laufende Jahr nähert sich seinem Ende, nun ist es an der Zeit Rückschau zu halten. Mein ganz besonderer Dank gilt allen Kameraden und Ehrenamtlichen, die ihre Freizeit zum Wohle und Schutz der Gesellschaft opfern. Es sollte nicht als selbstverständlich betrachtet werden, dass diese Frauen und Männer ihre Lieben daheim zurücklassen, um anderen zu helfen und für sie da zu sein.

2018 war ein Wahljahr bei den Feuerwehren und so wurde auch bei unserer Wehr am 27. Jänner das Kommando neu gewählt.

Ich möchte mich bei Leopold Mairhofer für die gute Zusammenarbeit in den letzten zehn Jahren gemeinsamer Kommandotätigkeit bedanken.

Der diesjährige Maibaum, gespendet von Bürgermeister Bernhard Kern, wurde am 26. April gefällt und von der Ortschaft Bruck in Wippenham nach Kirchheim transportiert, nach einer Nacht unter strengster Bewachung am Vormittag des darauffolgenden Tages geschmückt und mit dem Kran der FF. Ried aufgestellt.



Schon von weiter Ferne sichtbar, begrüßte er am 29. April die Gäste, die ihn beim Maibaumfrühschoppen bewunderten. Nach seiner Versteigerung wird er als Teil eines neuen Hauses in der Gemeinde Kobernaußen seiner neuen Verwendung zugeführt.

Am 4. Juli wurden wir von der Feuerwehr Mettmach zu einer gemeinsamen Übung eingeladen. Mit Hilfe des hydraulischen Rettungsgerätes wurde eine eingeklemmte Person aus dem Fahrzeug befreit. Die Teilnahme an solchen Übungen ist wichtig, um einerseits die Zusammen-

arbeit verschiedener Feuerwehren zu stärken und andererseits den Umgang mit der Ausrüstung zu verinnerlichen.





Unsere Herbstübung am 26. Oktober fand am Hof der Familie Duft statt. Gemeinsam mit der FF Ampfenham wurde das Arbeiten mit verschiedenen Löschwasserentnahmestellen und die Menschenrettung mit schwerem Atemschutz geübt. Danke an die Familie Duft für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes und an Markus Hartl für die gute Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren.



Ich möchte mich bei der Gemeinde, den Kirchheimer Vereinen und allen Gönnern unserer Feuerwehr für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken.

Als Kommandant der freiwilligen Feuerwehr Kirchheim und Pflichtbereichskommandant der Gemeinde wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Fest, viel Glück und Gesundheit im Jahr 2019.

HBI Markus Lorenz

Die neu bzw. wiedergewählten Kommandos unserer beiden Feuerwehren



FF Kirchheim

v.l.n.r.: Vize-Bgm. Ferdinand Forstenpointner, Kdt.-Stv. Jürgen Regl, Schriftführer Daniel Melhorn-Poschinger, Kassenführer Gerald Schnallinger, Kommandant Markus Lorenz, AFK Hans-Peter Aigner, Bgm. Bernhard Kern



FF Ampfenham

v.l.n.r.: Bgm. Bernhard Kern, Kdt.-Stv. Michael Mitterbauer, Schriftführer Alois Maier, Kommandant Markus Hartl, Kassenführer Christoph Fraunhuber, Gerätewart Roman Schwarzmaier, AFK Hans-Peter Aigner

Neuer Pflichtbereichskommandant

Als neuer Pflichtbereichskommandant wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 6. Juni Kdt. Markus Lorenz und als seinen Stellvertreter Kdt. Markus Hartl bestellt.

Vielen Dank an unsere Feuerwehren für ihren ehrenamtlichen Dienst am Nächsten!



AKTUELLES VOM VEREIN KIRCHHEIMER ZUKUNFT

Mit großen Schritten endet wieder ein Jahr und wir blicken auf ein Jahr der Veränderung zurück.

Im April standen **Neuwahlen** am Programm. Nach 13 Jahren gab Franz Pfeffer sein Amt als Präsident ab. Franz war seit der Gründung des Vereins als Präsident tätig und prägte und meisterte großartige Highlights wie natürlich das **Kulturdorfjahr 2010** und die vielen internationalen Treffen.

Aber auch „Geh´ma Garten schau´n“, die Kulturdorf-Bänke, der Brotbackofen, das Projekt „Von der Saat zum Korn – vom Korn zum Brot“, letztes Jahr die Anpflanzung der Streuobstwiese uvm. zählten zu seiner Führung und entstanden gemeinsam mit seinem Stellvertreter Hans Hartl und dem gesamten Vereinsteam!

DANKE Franz für deinen großartigen Einsatz beim Verein Kirchheimer Zukunft!



Einstimmig zur neuen **Präsidentin** wurde **Sonja Glechner** gewählt. Sie übernahm gemeinsam mit den Stellvertretern Hans Hartl, Birgit Dallinger, Brigitte Moser und Bgm. Bernhard Kern die Führung des Vereins. Als Kassierin wurde Maria Forstenpointner, sowie als ihre Stellvertreterin Bettina Pfeffer wieder gewählt. Im Amt als Schriftführerin wurde Martina Weiermann bestätigt und bekam Eva Mairinger als Stellvertreterin. Als Beiräte im Vorstand sind Franz Pfeffer, Maria Jöchtl-Hartinger, Jörg Rossdorfer und Ferdinand Forstenpointner tätig.

Am 9. September fand das Highlight des heurigen Jahres statt. Das **Obstgarten-Picknick** auf der neu angelegten **Streuobstwiese** in Kraxenberg!

Viele Besucher kamen und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag inmitten der Obstbäume und konnten sich nebenbei über den errichteten Hochwasserschutz sowie die Streuobstwiese informieren.



AKTUELLES VOM VEREIN KIRCHHEIMER ZUKUNFT

Seit Ende November erstrahlen in Kirchheim wieder die **Lichtsäulen** und „erhellen“ ein wenig den Advent.



Ein großes **Dankeschön** an die **Haus- und Gartenbesitzer**, die uns den Platz und vor allem den Strom zur Verfügung stellen!

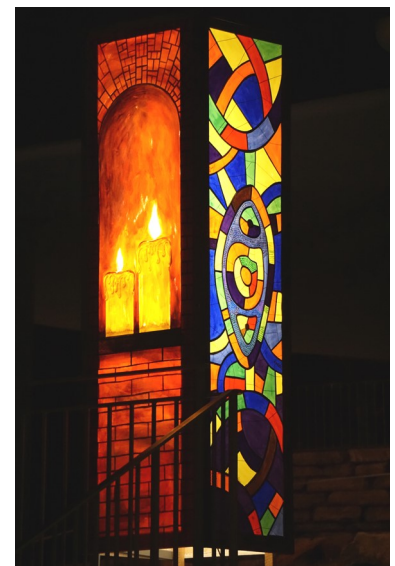
Auch an die Vereine und der Kulturdorfschule, die sich bei der Gestaltung der Säulen beteiligt haben, gilt ein großes Danke und Lob für die künstlerische Begabung!

Es freut uns sehr, dass die Lichtsäulen so großen Anklang finden und somit jedes Jahr erweitert werden können!

Im Jahr 2019 geht es auch wieder international weiter, wo das 20-jährige Bestehen der Kulturdörfer im holländischen Dorf Wijk aan Zee gefeiert wird.

Aber auch in und für Kirchheim entstehen schon die Ideen für neue Projekte und Veranstaltungen.

Wir wünschen allen Kirchheimerinnen und Kirchheimern ein wunderschönes Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes Jahr 2019!





POLITIK - GEMEINDEVERTRETUNG - GEMEINDEARBEIT

Der Jahresrückblick ist auch die Zeit, mich bei allen, die zum Gelingen unseres Dorflebens beitragen, recht herzlich zu bedanken.

Die Projekte in unserer Gemeinde sind nur mit Unterstützung des Landes Oberösterreich möglich. Einen besonderen Dank will ich daher den Referenten der Landesregierung, im Besonderen unserem Herrn Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, aussprechen.

Mein Dank gilt auch den Mitarbeitern der Bezirkshauptmannschaft Ried mit Frau Bezirkshauptfrau Mag. **Yvonne Weidenholzer**. Danke für die gute Zusammenarbeit!

Bei Vizebürgermeister Ferdinand Forstner, den Fachausschüssen mit ihren Mitgliedern und bei den Gemeinderatsmitgliedern, im Besonderen aber bei den Fraktionsvorsitzenden Ferdinand Forstner, Christian Fraunhuber und Elisabeth Schnallinger **für das Miteinander zum Wohle unserer Gemeinde Kirchheim.**

Ich bedanke mich bei unserem Team im Gemeindeamt mit Amtsleiter Helmut Dallinger und Elisabeth Aigner. Sie leisten gemeinsam für unsere schöne, familienfreundliche Gemeinde gewissenhafte Arbeit und waren auch in diesem Jahr oft Anlaufstelle für verschie-

denste Anliegen und unterstützen somit alle Kirchheimer/innen.

DANKE Helmut und Elisabeth für das gute Klima in der Gemeindestube. Ich weiß auch, dass die Stunden für die anfallenden Arbeiten sehr gering bemessen sind. Umso mehr schätze ich eure Arbeit. Es ist schön, mit euch zu arbeiten!

Das Ortsgebiet wird von vielen Besuchern bewundert und ist somit Aushängeschild für die Gemeinde. All die ganzen Gartenbeete werden von Michaela Mayer betreut und gepflegt. Und auch die Reinigung des Gemeindeamtes ist ihr Aufgabenbereich. Danke Michi für deinen Einsatz in unserer Gemeinde!

Danke auch an alle Haus- und Grundbesitzer für die schöne Gestaltung eurer Häuser und Gärten.

Die Reinigung der Schule und des Kindergartens erledigen Karin Stockhammer und Waltraud Angleitner. Herzlichen Dank für eure gewissenhafte Arbeit!

Wiesner Fritz sorgt sich als Gemeindearbeiter um Wartungs- und Pflegearbeiten im ganzen Gemeindegebiet. Zugleich bedanke ich mich bei ihm für die vorbildhafte Betreuung der Altsamstagsinsel. Auch bei Alois Maier für die Durchführung des Winterdienstes.

SCHULE - KINDERGARTEN

Für die pädagogische Arbeit an unseren Kindern bedanke ich mich bei der Schulleitung mit Frau Direktorin Kons. OSR Maria Jöchtl-Hartinger, die mit 30.11. 2018 in Pension ging.

Ich darf mich hier für ihre Arbeit in den letzten 20 Jahren sehr herzlich bedanken. Maria, du hast in Kirchheim nicht nur die Schule geleitet, sondern dich auch am öffentlichen Leben in unserer Gemeinde beteiligt. Viele Veranstaltungen hast du so mit den Kindern der Volksschule bereichert.

Herzlichen Dank für deinen engagierten Einsatz in Kirchheim, viel Glück und Gesundheit für deinen neuen Lebensabschnitt.





SCHULE - KINDERGARTEN

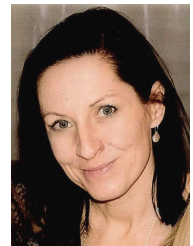
Herzlich begrüßen als neue Direktorin darf ich Frau OSR Margit Holzmann, die mit 1. Dezember 2018 die Leitung unserer Schule übernommen hat sowie auch Frau Theresa Fellinger als neue Lehrerin. Ich wünsche euch viel Freude und Erfolg bei eurer Arbeit und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Auch bei den Lehrpersonen SR Hildegard Hartl, VOL Ulrike Mayrhofer sowie Religionslehrerin Gertraud Strasser einen herzlichen Dank für eure pädagogische Arbeit. Auch dafür, dass ihr die kulturellen Veranstaltungen unserer Gemeinde unterstützt.

Für den umsichtigen, problemlosen Schüler- und Kindergartenkindertransport bei Margarete Huber mit ihren Mitarbeiterinnen.

Bei der Kindergartenleiterin Christa Pumberger sowie bei der Helferin Babara Ungar für die Betreuung und ihren Einsatz zum Wohle unserer Kindergartenkinder.

Zusätzlich ist seit Beginn dieses Kindergartenjahres die Stützpädagogin Christine Wintersteiger bei uns beschäftigt. Herzlich willkommen im Team unseres Kindergartens!



EINSATZORGANISATIONEN - SOZIALE DIENSTE - PFARRE

Beim Kommandant HBI Leopold Mairhofer, der bis 27. Jänner 2018 die Feuerwehr Kirchheim leitete. Herzlichen Dank für deine sehr gewissenhafte Arbeit in den letzten 5 Jahren.

Als neuen Kommandanten begrüße ich Markus Lorenz und bedanke mich für seine Bereitschaft, die FF Kirchheim zu führen.

Auch bei HBI Markus Hartl Kommandant die Feuerwehr Ampfenham. Ich darf den beiden neuen Kommandos recht herzlich zur Wahl gratulieren und bedanke mich für eure gewissenhafte Arbeit im Feuerwehrwesen ihr sorgt damit für die Sicherheit in unsere Gemeinde.

Für das Engagement unserer Gemeindeärztin Dr. Andrea Horvat und ihren Mitarbeiterinnen. Bei den ehrenamtlichen Mitarbeitern und den Bediensteten des Roten Kreuzes in der Ortsstelle Mettmach sowie bei der Bezirksstelle Ried mit dem Notärzteteam.

Dem Personal in den Pflegeheimen Ried, Obernberg und Mehrnbach für die gute Betreuung und Pflege unserer Heimbewohner. Aber auch all jenen, die ihre Angehörigen in der Familie zu Hause betreuen. Diese Aufgaben gehen oft an die Grenzen der Belastbarkeit

und es muss auf so manches verzichtet werden. Diese Bereitschaft trägt auch wesentlich zur Aufrechterhaltung unseres Sozialsystems bei.

Vergelt's Gott für den Dienst am Nächsten!

Bei unserem Herrn Pfarrer Wolfgang Kaulfus, der unsere Pfarre vorbildhaft leitet und immer die richtigen Worte für unsere Herzen findet.

Danke für deine Seelsorge!



Kabarett
Frühling, Sommer, Ernst und Günther

Kirchheim i.I.

MittenImDorf 9.Februar 2019

EINLASS 19:00Uhr BEGINN 20:00Uhr
VVK€23,- www.oeticket.com
kabarett@kirchheim.at oder 0664/8496150

Lainer&Aigner
Kfz-Fachwerkstätte und Handel
www.lainer-aigner.at

HORMANSEDER
BAUWEITER • ZIMMEREI • GLASBAU
SPENGLEREI • GLASCHNECKEREI

Katzlberger
Transport, Abfall, Entsorgung, Müllabfuhr
Tel. +43 (0) 7240/7171
www.katzlberger.at

Land lebt auf!
versorgt vor Ort.

Zechmeister
Zahnmedizinisch-technische Dienstleistungen
STERNHILFEN ALLEIN SACHVERSTÄNDIGER

UNICONSLT
ERFOLGREICH. BLAUZ. ZIEHEN
MAG. JÖRG ROSSDORFER
BÜROFÜR VERWALTUNG, PERSONAL, RECHNUNGSWESEN
UND ALLE ANFORDERUNGEN DER VERWALTUNG
UND RECHNUNGSWESEN

RIEDER BIER
Tradition. Innovation. Leidenschaft

Bei der Pfarrgemeinderatsobfrau Helga Gruber mit ihrem Team und den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für die gute Zusammenarbeit.

Für die Erwachsenenbildung in Kirchheim dem Katholischen Bildungswerk mit der Leiterin Alexandra Burgstaller und ihrem Team.

Bei der Mütterrunde Kirchheim mit Anita Windhager und Brigitte Hartl-Bayer für die Bereitschaft, die Treffen der jungen Mütter zu gestalten.

Seite 28



EHRENAMT - KULTUR - VEREINE

Dank an die Kulturträger unserer Gemeinde:

Unsere Trachtenapelle ist als ausgezeichnete Klangkörper weit über die Grenzen von Kirchheim hinaus bekannt. Herzlichen Dank für eure ehrenamtliche Tätigkeit und weiterhin viel Freude beim Musizieren.

Bei der Jahreshauptversammlung am 16. November wurde Wolfgang Glechner als neuer Obmann der Trachtenkapelle gewählt. Herzliche Gratulation dir und deinem Team. Ich freue mich auf weiterhin gute Zusammenarbeit mit euch.



Besonderer Dank gebührt dem bisherigen Obmann Josef Wiesner. **Sepp, du bist Musiker mit Leib und Seele und hast dich in deiner 15 jährigen Funktion als Obmann mit ganzer Kraft für deine Musiker eingesetzt.**

Auch Kapellmeister Helmut Gruber und Stabführer Gerald Schauer-Weiß gratuliere ich zu den **ausgezeichneten musikalischen Leistungen** in diesem Jahr.

Gerald übergab bei der Jahreshauptversammlung den Stab an Andreas Glechner, dem ich viel Freude und Erfolg wünsche!



Stabführer

Gerald Schauer-Weiß führte unsere Trachtenkapelle 11 Jahre bei Ausrückungen und Marschwertungen an. **Viele Auszeichnungen konntest du mit deinen Kameraden erreichen, auch dir einen herzlichen Dank für deine ehrenamtliche Tätigkeit.**

Eine besondere Freude ist es immer, wieder wenn junge Musiker für ihre Leistungen Auszeichnungen erhalten. Besonders erwähnens-



wert ist dabei **Molly Studwell**, die vor kurzem das Jungmusikerleistungsabzeichen in **Gold** auf dem Schlagwerk erhalten hat. Herzliche Gratulation!

Bei unserer Chorgemeinschaft mit ihrer Leiterin und Organistin Diane Studwell. Es ist immer schön, **eure Stimmen hören zu dürfen.**

Beim Verein „Kirchheimer Zukunft“ mit Präsident Franz Pfeffer, der seit der Gründung des Vereins das Amt innehatte. Im Rahmen der Generalversammlung im April wurde Sonja Glechner als neue Präsidentin gewählt. Herzlichen Dank Sonja für deine Bereitschaft, den Verein zu leiten.

Franz, du hast mit deinem Team 13 Jahre bei verschiedensten Veranstaltungen in ganz Europa Kirchheim bekannt gemacht und auch vertreten. Das Kulturdorfsjahr 2010 war sicherlich die größte Herausforderung in deiner Amtszeit, gemeinsam mit deinem Team wurde es ein großer Erfolg. Weiters wurden viele Ideen umgesetzt und haben unseren Ort bereichert und verschönert. **Herzlichen Dank auch bei dir für deine ehrenamtliche Tätigkeit für ein schönes lebendiges Kirchheim!**

Dank an Renate Feichtner für die Tätigkeit als Obfrau der Goldhaubengruppe Kirchheim.

Bei der Leiterin der Spielgruppe Daniela Brückl bedanke ich mich für die Betreuung unserer Kleinsten. Durch deine gute Arbeit wird dieses Angebot von den Eltern sehr gerne angenommen.

Für die Betreuung der Galerie im Gemeindeamt sowie im MID und die Archivierung vieler Bilder aus unserem Gemeindeleben danke ich den Mitgliedern des Fotoclubs mit Obfrau Brigitte Moser.

Beim Ortsbauernobmann Johannes Holzinger und bei Monika Feichtenschlager als Ortsbäuerin für euren Einsatz für die Bauernschaft.

Beim Präsidenten des Sportfliegerclubs Ried-Kirchheim Manfred Schaurecker und seiner gesamten Mannschaft mit der Bitte um weiterhin gute Zusammenarbeit.

Für die sportlichen Tätigkeiten der Union Kirchheim mit Obmann Ludwig Baier und seiner Mannschaft sowie dem sportlichen Leiter Hermann Fraunhuber.

Dem Seniorenbund mit Obfrau Maria Duft.



WEITERS UNTERSTÜTZEN UNS

Arbeitskreis Heimatbuch

Dieses Arbeitskreisteam unter der Initiative von Kulturreferent Herbert Schrattenecker arbeitet derzeit intensiv an der Erstellung des Heimatbuches unserer Gemeinde. Vielen Dank für die dabei geleiteten ehrenamtlichen Stunden!

Viele Gäste aus Nah und Fern besuchen unsere Gemeinde Kirchheim. Ich danke dem Geschäftsführer des Tourismusverbandes s'Innviertel Gerald Hartl für die gute Zusammenarbeit herzlich.

Den Mitarbeitern der Straßenmeistereien Obernberg und Ried mit den Straßenmeistern

Herzlichen Dank an Ferdinand Reich...

für die unentgeltliche Zurverfügungstellung der Stellfläche im Ortszentrum als Parkplatz. Diese Parkfläche ist für uns vor allem auch bei größeren Veranstaltungen sehr wichtig.



Willi Bartlechner und Karl Schreinmoser, der Brückenmeisterei mit Johann Buchner sowie dem Landesgärtner Albert Egger.

Dem Wegeerhaltungsverband Innviertel mit dem Leiter

Bgm. Roland Pichler, dem Polier Christian Salletmaier und besonders danke ich **Norbert Schmiedleitner**, der die Plasterarbeiten bei der Neugestaltung des Dorfplatzes mit bester Zufriedenheit für uns erledigt hat.

Auch herzlichen Dank an Theresia Mairhofer für die Reinigung der Wartehäuser in Kraxenberg und Federnberg.

Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung den Mitarbeitern des Gewässerbezirkes Braunau und dem Wasserverband Ache mit Obmann LAbg. Bgm. Franz Weinberger, dem Leiter Hofrat Dipl.-Ing. Gerhard Schaufler, Dipl.-Ing. Gregor Riegler sowie Strommeister Josef Priewasser für die Gewässeraufsicht.

Schließlich bedanke ich mich bei allen, die zum **Gemeinwohl unserer Gesellschaft und zum Funktionieren unserer Gemeinschaft** in irgendeiner Art und Weise beigetragen haben!

Das Gemeindeamt ist am Montag, 31. Dezember 2018 geschlossen.

In diesem Sinne wünsche ich
jeder Kirchheimerin und
jedem Kirchheimer
von ganzem Herzen
friedvolle und gesegnete Weihnachten
und für das kommende Jahr 2019
besonders Gesundheit,
Erfolg und Zufriedenheit.

Euer Bürgermeister

Bernhard Kern



IMPRESSUM: „Kirchheimer Jahresrückblick 2018“

Medieninhaber, Herausgeber, Layout und Satz: Gemeindeamt 4932 Kirchheim i.L., Dorfstraße 12; Eigenvervielfältigung

Medienrechtliche Ansprechpersonen: Bgm. Bernhard Kern und AL Helmut Dallinger

Fotoquellen: Gemeinde Kirchheim und privat

Tel.: 07755/6415 E-Mail: gemeinde@kirchheim.ooe.gv.at